

Editorial

3 Allergo Journal International

T. Jakob, H. Merk

Literatur kompakt

- 10 Bei welchen Kindern wächst Asthma sich aus?
- 12 Auch eine vermeintliche Penicillinallergie verlängert den Klinikaufenthalt
IgE soll vor Giften schützen
- 13 Gentherapie bei Wiskott-Aldrich-Syndrom

Im Fokus

14 Serie Immunologie – Teil 12

Schleimhaut der Nase

A. Chaker, M. Wagenmann

Beiträge aus Allergo Journal International

16–72 gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite

Allergologie aktuell

74 3. Interdisziplinäres Freiburger Allergie-Symposium Experten treffen sich in Freiburg

AeDA/DGAKI informieren

78 Stellungnahme zur Lebensmittelinformationsverordnung

I. Reese, K. Beyer, B. Niggemann, C. Schäfer, S. Dölle, M. Worm

79 Neue Veranstaltungsserie der DGAKI: Allergie im Fokus

80 Wirtschaftlichkeitsprüfung – Vorsicht vor Vergleich!

L. Klimek

81 Laudatio zum 80. Geburtstag von Prof. Dr. Lothar Jäger

K. Jung

9. Deutscher Allergiekongress

82 DAK 2014 – Wiedersehen in Wiesbaden

L. Klimek, W. Schlenker

83 Anmeldeformular



74 Expertentreff in Freiburg

Aktuelles zu Asthmatherapie, Neurodermitis oder Nahrungsmittelallergien bei Kindern – mehr als 200 Allergologen diskutierten auf dem dritten Interdisziplinären Freiburger Allergie-Symposium diese und weitere spannende Themen.



78 Kennzeichnung mit Mängeln

Die Lebensmittelinformationsverordnung soll mehr Sicherheit für Allergiker bringen. Doch vor allem die nach wie vor zulässigen Gruppenbezeichnungen sind problematisch – so heißt es in der aktuellen Stellungnahme der Arbeitsgruppe Nahrungsmittelallergie der DGAKI.

Rubriken

- 8 Panorama
- 50 CME-Fragebogen
- 84 Pharmaforum
- 90 Termine
- 91 Impressum

Beilagen

Bitte beachten Sie die Sonderpublikation Pharmawissen aktuell „Therapie der allergischen Rhinitis – duale Hemmung von Histamin und plättchenaktivierendem Faktor (PAF)“ auf Seite 88.

Titelbild

Noch geschlossene Anthere (Staubblatt) aus einer Erdbeerblüte, Vergrößerung 12-fach



Aufnahme: Dr. Ingrid Weichenmeier und Prof. Dr. Carsten Schmidt-Weber, ZAUM – Zentrum Allergie und Umwelt, TU und Helmholtz Zentrum München

Publikationen aus Allergo Journal International

Guideline

Food allergies resulting from immunological cross-reactivity with inhalant allergens – guidelines from the DGAKI, the DDG, the AeDA and the GPA. M. Worm, U. Jappe, J. Kleine-Tebbe, C. Schäfer, I. Reese, J. Saloga, R. Treudler, T. Zuberbier, A. Waßmann, T. Fuchs, S. Dölle, M. Raithe, B. Ballmer-Weber, B. Niggemann, T. Werfel
 Allergo J Int 2014; 23: 1–16

Review

Climate change and air pollution – effects on pollen allergy and other allergic respiratory diseases. G. D'Amato, K.-C. Bergmann, L. Cecchi, I. Annesi-Maesano, A. Sanduzzi, G. Liccardi, C. Vitale, A. Stanzola, M. D'Amato
 Allergo J Int 2014; 23: 17–23

Review

Update: molecular diagnostics of allergies to vegetables and fruits. B. K. Ballmer-Weber, K. Hoffmann-Sommergruber
 Allergo J Int 2014; 23: 24–34

Conference Abstracts

26th Mainzer Allergy Workshop, March 6./7., 2014
 Allergo J Int 2014; 23: 35–53

Deutsche Fassung in dieser Ausgabe auf Seite

Leitlinie

16 Nahrungsmittelallergie infolge immunologischer Kreuzreaktivitäten mit Inhalationsallergenen – Leitlinie der DGAKI, der DDG, des AeDA und der GPA. M. Worm, U. Jappe, J. Kleine-Tebbe, C. Schäfer, I. Reese, J. Saloga, R. Treudler, T. Zuberbier, A. Waßmann, T. Fuchs, S. Dölle, M. Raithe, B. Ballmer-Weber, B. Niggemann, T. Werfel

Übersicht

32 Climate change and air pollution – effects on pollen allergy and other allergic respiratory diseases. G. D'Amato, K.-C. Bergmann, L. Cecchi, I. Annesi-Maesano, A. Sanduzzi, G. Liccardi, C. Vitale, A. Stanzola, M. D'Amato

Übersicht

39 Update: molekulare Diagnose der Gemüse- und Fruchallergie. B. K. Ballmer-Weber, K. Hoffmann-Sommergruber



Kongressabstracts

52 26. Mainzer Allergie-Workshop, 6./7. März 2014

Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
 Springer Medizin
 Urban & Vogel GmbH
 Aschauer Straße 30, 81549 München
 Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
 Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
 E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge können sowohl in deutscher wie in englischer Fassung eingereicht werden und werden jeweils in die andere Sprache übertragen. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen „unrestricted educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Witten, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, und ThermoFisher GmbH, Freiburg.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal: www.springer-medizin.de/allergo-journal
 Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
 Tel.: (08 21) 48 68 78 64
 Fax: (08 21) 48 68 78 63
 Internet: www.dgaki.de
 Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
 Tel.: (0 61 03) 6 22 73
 Fax: (0 61 03) 69 70 19
 Internet: www.aeda.de